

# „Zukunftstreffen 2.0“

## kfd-Haus der Zukunft gebaut

### kfd Ortsgruppe Maria Frieden sucht weiterhin Kassiererin und Team-Ansprechpartnerin

KATHOLISCHE  
FRAUENGEMEINSCHAFT  
DEUTSCHLANDS

MARIA FRIEDEN  
COESFELD  
GEMEINDE ST. LAMBERTI



„Wie geht es weiter in Maria Frieden? Gelingt es ein neues Leitungs-Team zu finden?“ Die Zukunft der Ortsgruppe der katholischen Frauengemeinschaft Deutschlands (kfd) in Maria Frieden stand auf der Tagesordnung und hatte 25 interessierte Frauen veranlasst mit Diözesanreferentin Andrea Temming auf Lösungssuche zu gehen. Zunächst stellte Frau Temming fest, dass im Vorfeld schon wichtige Weichen gestellt wurden und ein Großteil der Team-Arbeit auf viele Untergruppen und Kreise verteilt worden sei. Diese Gruppen, die von „Talentfrauen“ geführt werden, bilden die Bausteine zu einem festen Fundament des ‚kfd Hauses‘ der Ortsgruppe Maria Frieden“, wie die Diözesanreferentin erklärte. Mithilfe einer Collage, in der Mitte der Sitzrunde ausgelegt, wurde dies weiter verdeutlicht. Einige Bausteine, wie beispielsweise die Veröffentlichung von Terminen, konnten im Laufe der Versammlung noch mit neuen Talentfrauen besetzt und ergänzt werden. Hierfür gab es kräftigen Applaus. Beifall bekamen auch die Frauen, die zukünftig Leitung in den jeweiligen „Baustein-Untergruppen“ übernehmen. Dies sind die Ansprechpartnerinnen für das Liturgie-Messteam und die Theatergruppe Bärbel Steenbreker, für das Fahrtenteam Gabriele Lenz, Führung der Mitgliederdatei durch Monika Reiß, für die Mitarbeiterinnenrunde Jutta Terbrack-Knüwer, als Delegierte für die Regionalkonferenz meldete sich Elisabeth Püttmann und für den AK Kreativ Klaudia Hergesell. Diese Frauen treffen sich dann zweimal jährlich zum Austausch in einer Kooperationsrunde.

Sie bilden somit das „Dach des kfd Hauses“ und entlasten eine Ansprechpartnerin, die es noch zu finden gilt. Aufgabe dieser Teamleiterin ist es zu den Treffen der Kooperationsrunde und der Mitgliederversammlung einzuladen und Informationen von den höheren Ebenen weiterzuleiten. Die Aufgabe der Kassenführung blieb ebenfalls vakant. Trotzdem schauen die versammelten Frauen optimistisch in die Zukunft. Die Hoffnung bleibt, dass sich bis zur Mitgliederversammlung am Montag (25.2.) noch Frauen finden, die diese Aufgaben übernehmen, wenn sich das bisherige Leitungsteam in den „wohlverdienten Ruhestand“ verabschiedet. „Denkbar ist sogar, dass diese beiden Aufgaben von einer Frau übernommen werden“, so die Diözesanreferentin. Auf jeden Fall sei das satzungskonform. Zum Schluss appellierte Frau Temming an die Teilnehmerinnen, die Ergebnisse dieses Zukunft-Treffens weiter zu tragen und alle Mitgliedsfrauen zu ermutigen sich einzubringen, damit das Programm von Frauen für Frauen in Maria Frieden auch in Zukunft so abwechslungsreich gestaltet und angeboten werden kann. Frauen, die mithelfen möchten, melden sich gerne bei Teamsprecherin Jutta Terbrack-Knüwer telefonisch unter 82739. Infos zur kfd Ortsgruppe Maria Frieden gibt es auch im Internet unter: [www.lamberti-coe.de/gemeindeleben/katholische-frauengemeinschaft-deutschlands/kfd-maria-frieden](http://www.lamberti-coe.de/gemeindeleben/katholische-frauengemeinschaft-deutschlands/kfd-maria-frieden)

Bericht: 15.01.19 JTK



Großes Interesse am Bau des kfd-Hauses der kfd Ortsgruppe Maria Frieden beim „Zukunftstreffen 2.0“ mit Diözesanreferentin Andrea Temming (2. von links). Weitere „Talentfrauen“ konnten akquiriert werden.